

Freie Wählergruppe Landau  
Fraktionsvorsitzender: Wolfgang Freiermuth  
Brühlstraße 29, 76 829 Landau  
☎: 06341-939628  
☎: 0170-6141940  
E-Mail: [Wolfgang@Freiermuth.de](mailto:Wolfgang@Freiermuth.de)  
www.FWG-Landau.de

Stadtverwaltung Landau in der Pfalz  
Herr Oberbürgermeister Hirsch  
Marktstraße 50  
76829 Landau

Stadtverwaltung Landau in der Pfalz

20. Okt. 2020

Büro Bürgermeister

100 / Stadtrat am 17. 11

Landau, 19.10.2020

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

im Namen der Fraktion der Freien Wähler Gruppe Landau stellen wir folgenden **Antrag** zur Beratung in der nächsten Sitzung des Stadtrates/Hauptausschuss:

**Es wird geprüft, ob die Nutzung von Regenwasser im neuen Stadtquartier Südwest durch die Stadt Landau gefördert werden kann.**

**Begründung:**

Eine Zunahme der Versiegelung von Flächen durch neu entstehende Bau- und Gewerbegebiete (Häuser, Straßen, Parkplätze) sind nicht nur in Landau feststellbar. Zu oft wird Regenwasser schnell abgeleitet und bei Starkregen drohen außerdem Überschwemmungen.

**Regenwasser sollte nicht zu schnell in Kanäle abgeleitet werden - Regenwasser ist das Trinkwasser von morgen.**

Um Regenwasser in wertvolles Grundwasser zu verwandeln, muss es auf natürlichem Wege durch den Boden sickern und eine Entlastung des Kanalnetzes ist die positive Folge. Die Verbesserung des Grundwasserhaushalts und die gleichzeitige Schonung der Trinkwasserreserven bedeuten nicht nur Nachhaltigkeit – unser lokales Klein-Klima wird dadurch wesentlich beeinflusst.

Es gibt in Deutschland mehrere Städte und Gemeinden, die jeweils regional eine Regenwassernutzung fördern.

**Nachdem auf Anregung der Freien Wähler Landau erst im Ortsbeirat Mörzheim und dann**

im Ortsbeirat Godramstein gemeinsame Anträge aller Fraktionen zur Regenwassernutzung eingebracht wurden, sollten:

→ auch im geplanten Stadtquartier Südwest Bürger zum Bau privater Regenwasser-Nutzungsanlagen angeregt werden.

Grundsätzlich sollten Bürger in Landau, welche Maßnahmen ergreifen die der Nutzung des Regenwassers und dem Klimaschutz dienen, Fördermaßnahmen durch die Stadt bekommen.

Ob es sich um eine rein finanzielle Unterstützung handelt oder ob die Kalkulation über die Wasser- und Abwassergebühren erfolgt, kann ein Ergebnis dieses Prüfantrages sein.

Mit freundlichen Grüßen  
Wolfgang Freiermuth

Rudi Klemm

Michael Dürphold

